

# Wie verwende ich die Käseportion?

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **11 (1938)**

Heft 8

PDF erstellt am: **11.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

### Rangliste im Militärstich.

1. Oblt. Meyer Herbert, Bern 373 P.; 2. Fourier Trudel Adolf, Zürich 370 P.; 3. Feldw. Wymann Emil, U. O. V. Bern 363 P.; 4. Oblt. Sägesser Werner, Bern 363 P.; 5. Fourier Dätwyler Jakob, Aargau 361 P.; 6. Adj. Uof. Scherler Alex., U. O. V. Bern 359 P.; 7. Korp. Schärer Rudolf, U. O. V. Bern 359 P.; 8. Fourier Kirchhofer Josef, Zentralschweiz 359 P.; 9. Büchs. Häderli Hans, U. O. V. Bern 357 P.; 10. Fourier Krähenbühl Walter, Bern 355 P.

Total der Schützen: 162.

## Der »Schweizer Fourier« 1920/22.

An die Sektionsvorstände und ältern Kameraden!

Unsere erste Verbandszeitung, die in den Jahren 1920/22 erschien, ist nur noch in wenigen, unvollständigen Exemplaren vorhanden. Die früher in der Druckerei noch vorhanden gewesenen Vorräte sind nach Ablauf von 10 Jahren eingestampft worden. Wir richten daher die freundliche Bitte an die Vorstände und ältern Kameraden, uns allfällig noch vorhandene Exemplare zu überlassen, damit wir diese dem Archiv der Redaktion einverleiben können. Die Redaktion selbst besitzt nur den Jahrgang 1920 vollständig.

Kameradschaftlichen Dank im voraus!

Für die Redaktion: Willy Weber,  
Drusbergstr. 10, Zürich 7.

## Wie verwende ich die Käseportion?

Nachfolgend einige Rezepte für die Abendverpflegung:

**Mehlsuppe:** Nicht zu dünn zubereiten, beim Anrichten etwas geriebenen Käse begeben und gut mischen. Zur Mehlsuppe eignen sich als Beigabe geschwellte Kartoffeln und 80 gr Frischkäse oder pro Mann ein Schachtelkäsli.

**Leichte Griessuppe:** Kartoffelstengli mit geriebenem Käse, dazu Kabissalat. Die Kartoffeln werden in Stengel geschnitten und gesotten, alsdann wird eine Lage geriebener Käse beigegeben.

**Gerstensuppe, Hörnli mit Käse und Zwiebelschweize:** Die Hörnli sind wie gewöhnlich zu kochen. Fein gehackte Zwiebeln brät man im Fette braun und mischt den grössten Teil vor dem Anrichten unter die Hörnli. Beim Anrichten ist der Rest der Zwiebelschweize heiss abzuschmelzen und abzugeben.

**Suppe, Wurst und Käsesalat gemischt:** Man rechnet für 2 Mann einen Cervelat und 70—80 gr Käse.